



Geschätzte Mitglieder des Natur- und Vogelschutzvereins Erlenbach/Herrliberg (NVVEH)

An der Generalversammlung vom 15. März 2019 war es soweit: Der NVVEH konnte einen neuen Vorstand wählen.

Lange sah es so aus, als müsste sich der Verein auflösen – es liessen sich trotz grosser Bemühungen keine neuen Vorstandsmitglieder finden.

Erst der «Schwanengesang» von Dirk Went im Erlenbacher Dorfbott zeigte Wirkung. «Der NVVEH darf nicht sterben», fanden einige an Natur- und Vogelschutz Interessierte aus Herrliberg und Erlenbach und stellten sich als Vorstandsmitglieder zur Verfügung.

Und das ist der neue Vorstand:



Von links nach rechts:

Ueli Huber, Herrliberg; Balz Gysi, Erlenbach; Valeria Rentsch, Präsidentin, Erlenbach; Elsbeth Forrer, Erlenbach; Kim Schlichenmaier, Erlenbach; Meret Gut, Herrliberg; Sabine Becher, Erlenbach. Auf dem Bild fehlt Fredy Bont, Herrliberg



Es tut sich was

Seither ist schon einiges passiert: Die neuen Vorstandsmitglieder bilden sich in einem Bird Life Kurs über Biodiversität weiter, um sich für die vielfältige und anspruchsvolle Aufgabe fit zu machen. Der Vorstand suchte auch bereits das Gespräch und die Zusammenarbeit mit den Gemeinden Herrliberg und Erlenbach, um sich in Fragen, die den Naturschutz betreffen, einbringen zu können. Diese Zusammenarbeit erwies sich bereits früher als sehr erfreulich, und es ist dem neuen Vorstand ein Anliegen, diesen Austausch weiterhin zu pflegen.

Bäume sind unterschiedlich nützlich für die Biodiversität

In Erlenbach waren bei einer Strassensanierung als Ersatz für gefällte Linden amerikanische Amberbäume geplant, die praktisch keinen ökologischen Wert haben und der Biodiversität wenig bringen. Auf Anregung des NVVEH hin werden nun wieder Linden gepflanzt, welche unzähligen Insektenarten eine Heimat bieten. Linden stehen auf der Biodiversitätsliste ganz oben, genauso wie Eichen (siehe Anhang). Deshalb plant die Gemeinde Erlenbach in Zusammenarbeit mit dem NVVEH die Pflanzung einer Eiche auf einer unter Naturschutz stehenden Wiese.

Homepage

Seit kurzem gibt es eine neue NVVEH Homepage, wo alles Wissenswerte über die Aktivitäten und Mitmachaktionen des Vereins zu finden sind. Reinschauen lohnt sich, auch wegen der wunderschönen Fotos.

www.nvveh.ch

Vielleicht kennen Sie am Naturschutz Interessierte, die gerne Mitglied des NVVEH würden; auf unserer Homepage kann man sich ganz einfach anmelden.

Wir freuen uns auf die Arbeit im Dienst des Natur- und Vogelschutzes und auf einen inspirierenden und anregenden Austausch mit den Mitgliedern.

Email Adressen

Für eine einfachere Kommunikation mit unseren Mitgliedern möchten wir Sie bitten, uns via Homepage ihre Emailadresse zu schicken. Einfach auf der Homepage das Kontaktformular mit Namen und Emailadresse ausfüllen, im Textfeld bitte "xyz" eingeben und absenden.

Herzliche Grüsse

Der Vorstand des NVVEH

Erlenbach/Herrliberg im September 2019



Programm Herbst 2019

13. und 14. September

Clean-Up-Day 2019: Ein gemeinsames Engagement für eine saubere Schweiz!
An diesen Tagen sind alle dazu aufgefordert, Abfall zu sammeln.
Siehe auch www.igsu.ch

19. September

Fledermausexkursion vom Naturnetz Pfannenstiel Treffpunkt 19:30, Dorfplatz Zumikon

28. September

NVVEH-Stand am Herrliberger Herbstmarkt 09:00 bis 16:00 in Wetzwil

29. September

NVVEH-Stand und Kinderecke im Zelt am Jubiläumsanlass „125 Jahre rechtsufrige Eisenbahn“ 10:00 von 18:00 am Bahnhof Erlenbach

30. Oktober

Exkursion zum Thema „Licht aus!“ Von nachtaktiven Tieren und Lichtverschmutzung, vom Naturnetz Pfannenstiel, Treffpunkt um 19:00 in Oetwil am See, Bushaltestelle Zentrum

9. November

Kurzexkursion «Hilf Frosch und Kröte aus der Kanalisation klettern»
Amphibienexpertin Christina Feierabend erzählt über die Herbstwanderungen von Amphibien und welche Gefahren auf diese in der Zivilisation lauern (18:00, Ort wird auf der Website noch bekanntgegeben)

Weitere Infos auf unserer Homepage www.nvveh.ch.